



## Material: NICKELSCHLACKE (ISO 11126-5)

### SICHERHEITSDATENBLATT (SDB)

#### Abschnitt I. Produktidentifikation

Chemische Bezeichnung des Materials:	FeNi-ERF-Schlacke (hergestellt durch FeNi)
Handelsnamen oder Synonyme:	Nickelschlacke
Familie der Chemikalien:	Komplexe Siliziumsalze / Formel: Keine
Hauptverwendungen:	Sandstrahlen, Keramikindustrie, nicht bewehrter Beton, rutschfester Straßenbelag, innovativer Baustoff

#### Vertrieben durch:

#### GritSablare

**Hauptsitz:** Eliza Zamfirescu Leonida Str. 10, Bukarest

**Lager und Logistik:** Hafen Constanta, Tor 2, SORENA Platform, Constanta, Rumänien

**Telefon:** (+4) 0722.279.481

**E-Mail:** comercialgritsablare@gmail.com

**Webseite:** www.gritsablare.ro

#### Abschnitt II. Zusammensetzung und Angaben über die Verbindungen

#### Zusammensetzung (typische Gewichts% -Analyse):

<b>SiO<sub>2</sub>:</b>	37,90
<b>FeO:</b>	23,69
<b>Al<sub>2</sub>O<sub>3</sub>:</b>	7,61
<b>MgO:</b>	7,48
<b>CaO:</b>	5,59
<b>Fe<sub>2</sub>O<sub>3</sub>:</b>	39,54
<b>Cr<sub>2</sub>O<sub>3</sub>:</b>	0,58 mg/Kg
<b>S:</b>	<0,10
<b>Nickel:</b>	40 mg / Kg
<b>Fe (gesamt):</b>	39,54

**CAS Nr.:** 69012-29-9

**EINECS Nr.:** 273-729-7

### **Abschnitt III. Gefahrenerkennung**

#### **Allgemeines:**

Die Exposition gegenüber FeNi-ERF-Schlacke stellt unter normalen Handhabungs- und Anwendungsbedingungen keine bekannte Gesundheits- oder Umweltgefährdung dar. Die Eigenschaften der FeNi-ERF-Schlacken unterscheiden sich in der Regel von denen der Bestandteile, so dass die Gefahr, die eine Art von Schlacke mit sich bringt, nicht nur auf die Konzentration eines gefährlichen Elements in der Schlacke zurückzuführen ist. Sowohl Tierstudien, als auch epidemiologische Studien zeigen, dass FeNi-ERF-Schlacke kein potenzielles Krebsrisiko aufweist.

#### **Akute Wirkungen:**

- **Einatmen:** Keine
- **Verschlucken:** Nicht auf gewöhnlichen Wegen
- **Haut:** Kann bei empfindlichen Personen nach längerer Exposition Kontaktdermatitis oder Hautreizungen verursachen
- **Augen:** Kann durch mechanischen Abrieb und das Vorhandensein von Oberflächenionen zu leichten Reizungen führen.

### **Abschnitt IV. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Einatmen:**

Keine erwartet

#### **Verschlucken:**

Ein unwahrscheinlicher Penetrationsweg aufgrund der Form des Produktes

#### **Haut:**

Mit Wasser und Seife mild waschen

#### **Augen:**

Mit Wasser waschen, Kontaktlinsen entfernen, wenn Sie tragen

### **Abschnitt V. Brandbekämpfungsmaßnahmen**

FeNi-ERF-Schlacke ist nicht brand- oder explosionsgefährlich. Brände, an denen FeNi-ERF-Schlacke beteiligt ist, können durch geeignete Maßnahmen gelöscht werden.

### **Abschnitt VI. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Es sind geeignete Maßnahmen zu treffen, um Verschüttungen zu vermeiden.

#### **Persönlicher Schutz:**

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung

#### **Reinigungsverfahren:**

Kehren Sie so, dass eine geringe Staubmenge aufgewirbelt wird und sammeln Sie die Rückstände sammeln. Sammeln Sie in einem Behälter, zum Beispiel, ein kleiner Sack.

## Abschnitt VII. Handhabung und Lagerung.

Verwenden Sie Handschuhe, um längeren Kontakt mit der Haut zu vermeiden, wenn Sie das Produkt durch direkten Kontakt verwenden müssen.

## Abschnitt VIII. Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

<b>Allgemeine Vorsichtsmaßnahmen:</b>	Die Hygienemaßnahmen in der Industrie müssen beachtet werden. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.
<b>Normale Expositionswerte:</b>	Unbestimmt
<b>Persönlicher Schutz:</b>	Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen; falls Staub in einer Weise freigesetzt wird, dass der Expositionsgrenzwert nicht unter den empfohlenen Werten gehalten werden kann, ist ein Atemschutzgerät verwenden.
<b>Angaben zur Gesundheitsgefährdung:</b>	Krankheitsbilder, die sich im Allgemeinen durch Exposition verschlechtern: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Chronische Lungenerkrankungen können sich bei hohen Staubkonzentrationen verschlechtern;</li> <li>▪ Langfristige Einatmung von Staub kann die Fähigkeit der Lunge verringern, Materie in Form von Partikeln zu reinigen, was zu Atemproblemen führen und die Prädisposition für Atemwegserkrankungen erhöhen kann.</li> </ul>

## Abschnitt IX. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>Aussehen:</b>	dunkelgraue Farbe
<b>Geruch:</b>	geruchlos
<b>Physischer Status:</b>	feste Teilchen
<b>Flüssigkeitstemperatur:</b>	(ca.) 1.350°C
<b>Siedepunkt:</b>	(ca.) 2.875°C
<b>Molekulargewicht:</b>	1,7
<b>Dichte:</b>	(ca.) 1,7g/cm <sup>3</sup>
<b>Dampfdruck:</b>	N/A
<b>Dampfdichte:</b>	N/A
<b>Löslichkeit:</b>	Nicht löslich in Wasser

## Abschnitt X. Stabilität und Reaktivität

<b>Chemische Stabilität:</b>	Stabil
<b>Inkompatibilität:</b>	Keine
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Chlor (Cl) -Ionen auf der Oberfläche
<b>Zu vermeidende Bedingungen</b>	Keine
<b>Reaktivität:</b>	Wenn sich FeNi-ERF-Schlacke in Wasser löst, setzen sich Cl-Ionen frei

## **Abschnitt XI. Toxikologische Informationen**

### **Allgemeines:**

Unter normalen Bedingungen der Handhabung und Verwendung von FeNi-ERF-Schlacken sind keine Gefahren zu erwarten.

### **Akute Wirkungen:**

- **Augen:** Kann durch mechanische Einwirkung und Freisetzung von Cl-Ionen Reizungen verursachen.
- **Haut:** Längerer Kontakt kann aufgrund der Freisetzung von Cl - Ionen zu Dermatitis oder anderen allergischen Reaktionen führen, insbesondere bei empfindlichen Personen
- **Verschlucken:** Kein üblicher Penetrationsweg vorhanden.
- **Einatmen:** Es sind keine Gefahren zu erwarten.

### **Chronische Wirkungen:**

FeNi-ERF Schlacke stellt kein potentielles Krebsrisiko dar.

## **Abschnitt XII. Ökologische Angaben**

Die Konzentration aller Metalle, die während des TCLP-Tests analysiert wurden, der auf FeNi-ERF-Schlacken angewendet wurde, ist mit einer bis vier Größeneinheiten niedriger im Vergleich zu den US-EPA-Toxizitätsgrenzen und wird daher als nicht toxisch charakterisiert. Der Kunde ist für den ordnungsgemäßen Umgang mit dem Material nach der Verwendung, gemäß den spezifischen Vorschriften des Landes, in dem das Produkt eingeführt wird, verantwortlich.

Unter Berücksichtigung der möglichen Gefahren des Untergrundes, der Beschichtungen oder der Verunreinigungen, die durch Verwendung unseres Produkts freigegeben werden, sind besondere Vorsichtsmaßnahmen zu treffen. Sämtliche Materialzertifizierungen und chemischen Analysen müssen vor Arbeitsbeginn erhalten werden.

## **Abschnitt XIII. Angaben über die Entsorgung**

Die Entsorgung muss in Übereinstimmung mit sämtlichen staatlichen Vorschriften erfolgen.

## **Abschnitt XIV. Transportinformationen**

FeNi-ERF Schlacke wird als inert, nicht gefährlich eingestuft.

## **Abschnitt XV. Regulatorische Informationen**

Dieses Produkt ist als nicht gefährlich eingestuft.

## Sonstige Informationen

### Referenzen:

Die Umweltschutzagentur der USA: „Testmethoden für die Bewertung fester Abfälle, IC-Band: Physikalische / chemische händische Labormethoden" (Washington, SW 846, 1986), 1311-1-1311-35.

### Glossar:

Nr. CAS: Nummer im „Chemical Abstracts Service“ - Register  
Nr. EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe

## Haftungsausschluss

Obwohl GRITSABLARE bei der Erstellung dieser Informationen mit größtmöglicher Sorgfalt vorgegangen ist, übernimmt das Unternehmen keine Verantwortung für die Genauigkeit oder Eignung dieser Informationen für die Anwendung mit dem vorgesehenen Zweck oder die Folgen der Verwendung. Da regulatorische Standards, Vorgaben und Empfehlungen von Zeit zu Zeit geändert werden, gibt es darüber hinaus keine Garantie, dass die Gefahreinstufung, Expositionsgrenzen und sonstigen regulatorischen Anforderungen, die in diesem SDB enthalten sind, zum Zeitpunkt der Nutzung des SDB aktuell sind.